

SPORT PANORAMA

KURZ NOTIERT

SCHACH

NÖ-Landesliga. In der siebenten Runde der niederösterreichischen Landesliga traf der SV Korneuburg auf den SV Ybbs. Dabei konnte der Landesliga-Neuling Korneuburg seine Auswärtsstärke voll ausspielen und den zweiten Mannschaftserfolg untermauern.

Nach den schnellen Remis von Bruno Filzmaier am siebenten Brett und Johann Ebner auf Brett fünf konnten die Gastgeber nach der Niederlage von Drago Stanivukovic kurz in Führung gehen. Johann Haider gab sich keine Blöße und gewann sein Duell.

Nach dem Remis von Dieter Seidl auf Brett drei war der Ausgleich erreicht und ein Unentschieden im Mannschaftsvergleich in Reichweite. Der schön herausgespielte Sieg durch Zoran Trkulja am Spitzenbrett glied die sich abzeichnende und kurz darauf folgende Niederlage von Andreas Hirsch am zweiten Brett praktisch aus, so dass das Spiel auf Brett acht die Entscheidung bringen musste. In einem Endspiel mit Dame, Turm und gleicher Anzahl an Bauern konnte der Korneuburger Nachwuchsspieler Patrick Reinwald seine schon erstaunliche Spielsicherheit demonstrieren und seinen Stellungsvorteil zum Sieg verwerten. Somit setzten sich die Korneuburger mit 4,5:3,5 durch und konnten die Ybbs in der Tabelle überholen. Ein wichtiger Schritt in Richtung Klassenerhalt.



Nina Elleberger, Karina Pricop, Julia Mayer, Conny Ofner und Kathi Reitgruber zeigten in Korneuburg ihre Ballkür.

FOTO: MELANIE KALLER



Ausgezeichnete Trainer. Freuten sich über die Qualitätssiegel für ihre Übungseinheiten: Heide Hohenauer, Eva Brunner, Valerie Berger, Günther Preisinger, Gabriele Huber (stehend, v.l.), Ilse Wimmer, Katharina Pruckner.

FOTO: SPORTUNION STOCKERAU/ZVG

AUSGEZEICHNET / Die Sportunion Stockerau bekam das Qualitätssiegel des Staatssekretariats für Sport gleich im Dutzend für ihr Angebot verliehen.

Qualitätssiegel erhalten

Insgesamt 12 Bewegungseinheiten der Sportunion Stockerau erhielten vom Staatssekretariat für Sport das „Fit für Österreich“-Qualitätssiegel verliehen. Im Rahmen der erweiterten Vorstandssitzung der Sportunion Stockerau konnte Präsidentin Ilse Wimmer die Urkunden an ihre stolzen Übungsleiter überreichen.

„Es handelt sich um gesundheitsorientierte Bewegungsprogramme, die das Ziel verfolgen, das allgemeine Wohl-

befinden und die gesamte Lebensqualität zu steigern. Außerdem dienen sie als Katalysator zur Stressbewältigung“, beschreibt Ilse Wimmer die grundlegendsten Attribute der ausgezeichneten Einheiten.

Außerdem ist es ein Credo der Sportunion Stockerau, dass sich die qualifizierten Übungsleiter laufend einer gründlichen Aus- und Weiterbildung unterziehen und dieses Wissen dann auch an die Teilnehmer weitergeben.

AUSGEZEICHNET

Mukitu/Papiku (Valerie Berger); **Erlebniszwerge** (Gabi Huber); **Musikzwerge, Sportzwerge** (Kathi Pruckner); **Ballflöhe, Nordic Walking** (Ilse Wimmer); **Ballkids** (Christine Sommer); **Mut tut gut, Geräteturnen** (Eva Brunner); **Wirbelsäulengymnastik** (Renate Theimer); **Wellness-Gym** (Heidi Hohenauer), **Sie & Er** (Günther Preisinger).

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK / Die Leistungs- und Breitensportgruppen des ATUS Korneuburg organisieren jährlich vor Weihnachten eine bunte Turnshow.

Leistungsschau der Turner

Ein Programm für Jung und Alt, von Jung und Alt zeigte der ATUS Korneuburg bei seinem heurigen Schauturnen. Von den kleinsten Turnern bis hin zur Seniorengruppe waren alle vertreten und zeigten in lustigen und bunten Choreographien, wie viel Spaß Bewegung und Turnen macht.

Obmann Helmut Holzer konnte unter anderem Bürgermeister Wolfgang Peterl, Sportstadtrat Josef Mukstadt und Franz Trippold in der Guggenbergerhalle begrüßen. Aber nicht nur auf den Breitensport wird beim ATUS viel Wert gelegt, auch die Leistungsgruppen der rhythmi-

schen Sportgymnastik zeigten ihr Können. Dabei stachen besonders die Jugendgruppe mit den drei Korneuburgerinnen Nina Elleberger (amtierende österreichische Jugendmeisterin), Karina Pricop, Julia Mayer und Conny Ofner sowie Kathi Reitgruber aus Wiener Neustadt hervor.